

## Q-Gruppen

1.sehr schwach 2.schwach 3.mittel 4.stark 5.sehr stark

|               |  |
|---------------|--|
| Q A A - Q N Z | Flugfunkdienst   |
| Q O A - Q Q Z | Seefunkdienst  |
| Q R A - Q U Z | alle Funkdienste   |
| Q A B         | Freigabe durch ... von ... bis ... in ... Höhe über ...  |
| Q A F         | Ich bin um ... in ... Höhe über ...  |
| Q A G         | Planen Sie Flug so, daß Sie sich um ... über ... befinden  |
| Q A H         | Ich bin in ... Höhe über ...   |
| Q A I         | Die wichtigste Verbindung lautet   |
| Q A K         | Kollisionsgefahr   |
| Q A L         | Ich werde landen um ...  |
| Q A M         | Wetterbeobachtung in ... um ... Lautet   |
| Q A N         | Bodenwind in ... um ... mit Richtung ... und Geschwindigkeit ...   |
| Q A O         | Windrichtung und Geschwindigkeit in ... in ... Höhe über ... beträgt   |
| Q A P         | Hören Sie mich auf ... MHz / kHz   |
| Q A Q         | Sie befinden sich 1.nahe 2.über einem Sperrgebiet  |
| Q A R         | Unterbrechen der Überwachung dieser Frequenz für ... Minuten   |
| Q A U         | Ich werde Treibstoff ablassen  |
| Q A V         | Anflugverfahren mit Hilfe eines Peilers  |
| Q A W         | Ich bereite mich auf Überrollen der Landebahn vor  |
| Q A Y         | Ich habe ... in Richtung ... Grad in Relation zu meinem Ziel um ... passiert   |
| Q A Z         | Funkverbindung erschwert infolge Flug durch Sturmzone  |
| Q B A         | Horizontale Sicht in ... um ...h beträgt   |
| Q B B         | Bedeckung, Art und Höhe der Bewölkung über dem Flugfeld ... beträgt um ...h  |
| Q B C         | Wetterbeobachtung aus dem Luftfahrzeug über ... um ...h in ... Höhe  |
| Q B D         | Treibstoff reicht für ...h ...min  |
| Q B E         | Werde Antenne einziehen  |
| Q B F         | Flug durch Wolken in ... Höhe über ... bis ... Höhe  |
| Q B G         | Flug über Wolken in ... Höhe über ...  |
| Q B H         | Flug unter Wolken in ... Höhe über ...   |
| Q B I         | Blindflug erforderlich um ...  |
| Q B J         | Wolkenobergrenze um ...h in ... beträgt  |
| Q B K         | Flug in Wolkenreicher Zone in ... Höhe über ...  |
| Q B M         | Hier ist die Nachricht von ... von ...h  |
| Q B N         | Flug zwischen zwei Wolkenschichten in ... Höhe über ...  |
| Q B O         | Sichtanflug möglich in ... zur Landung empfohlen   |
| Q B P         | Flug in und aus Wolken in ... Höhe über ...  |
| Q B S         | Steigflug / Sinkflug auf ... Höhe über ... ehe Wetterbeobachtung folgt, sollte Sichtweite unter ... fallen, folgt Warnung  |
| Q B T         | Um ...h konnte der Beobachter am ende vom Rollfeld ... Landebahnbefeuering bis ... vom Aufsetzpunkt erkennen   |
| Q B V         | Habe Höhe ... über ... erreicht  |
| Q B X         | Habe Höhe ... über verlassen   |
| Q B Z         | Die Antwort auf die Frage QBZ IMI erfolgt durch QFB, QBG, QBH, QBK, QBN, QBP   |
| Q C A         | Änderung der Flughöhe von ... nach ... über ... gestattet  |
| Q C B         | Verzögerung wurde verursacht durch 1.Ihre Vermittlung ausserhalb der vorgesehenen Zeit 2.Ihre verzögerte Antwort 3.Ihre Nichtbeantwortung meiner Anfrage von ... |
| Q C E         | Erwarte Landefreigabe um ...h  |
| Q C F         | Unbegrenzte Verzögerung. Erwarte Landefreigabe nicht später als ...h   |
| Q C H         | Rollfreigabe bis ...   |
| Q C I         | Drehen Sie sofort 360 Grad   |

|       |   |
|-------|---|
| Q C M | Ihre Mitteilung ist verstümmelt   |
| Q C S | Empfang auf ... MHz / kHz ist zusammen gebrochen                                |
| Q C X | Mein vollständiges Rufzeichen lautet ...  |
| Q C Y | Ich arbeite mit Schleppantenne  |
| Q D B | Meldung ... an ... weitergeleitet   |
| Q D F | Mein D-Wert in ... in ... Höhe über 1013.2 mbar ist ...                         |
| Q D L | Beabsichtige Anforderung mehrerer Peilungen                                     |
| Q D M | Ihre Magnetpeilung zu mir ohne Wind betrug ... Grad um ...h                     |
| Q D P | Nehme Kontrolle von ...h an   |
| Q D R | Ihre Magnetpeilung von mir betrug ... Grad um ...h                              |
| Q D T | Ich fliege nach Sichtflug   |
| Q D U | Instrumentenflug nicht erforderlich   |
| Q D V | Flug bei Horizontalsicht geringer als ... in ... Höhe über ...                  |
| Q E A | Rollfeld vor Ihnen darf gekreuzt werden   |
| Q E B | Rollen Sie wie folgt bei Abzweigung ... DRT=geradeaus LEFT=links<br>RITE=rechts |
| Q E C | Freigabe für 180 Grad Drehung und Rückrollen auf der LAndebahn                  |
| Q E D | Folgen Sie dem Leitfahrzeug   |
| Q E F | Halteposition erreicht  |
| Q E G | Halteposition darf verlassen werden   |
| Q E H | Freigabe zum Anrollen in Warteposition auf Rollbahn ...                         |
| Q E J | Warten Sie auf Startfreigabe auf Rollbahn ...                                   |
| Q E K | Startbereit   |
| Q E L | Startfreigabe   |
| Q E M | Oberflächenbeschaffenheit der Rollbahn in ... ist ...                           |
| Q E N | Bleiben Sie in dieser Posion  |
| Q E O | Geben Sie die Rollbahn frei   |
| Q E S | Kreisen Sie rechtsdrehend in ...  |
| Q F A | Wettervorhersage für Route ... von ...h bis ...h                                |
| Q F B | Rollbahnbefeuerung außer Betrieb 1.Taxiweg 2.Rollbahn                           |
| Q F C | In ... Wolkengrenze ... Achteln der Art ... in Höhe über ...                    |
| Q F D | Die ... Sichtbake ist in Betrieb  |
| Q F E | Luftdruck in ... auf Höhe Flugfeld beträgt um ...h ...mbar                      |
| Q F F | Luftdruck in ... umgerechnet auf Seehöhe beträgt um ...h ...mbar                |
| Q F G | Sie überfliegen uns   |
| Q F H | Freigabe zum Sinkflug bis unter die Wolken                                      |
| Q F I | Flughafenbefeuerung eingeschaltet   |
| Q F M | Halten Sie ... Höhe über ... bei  |
| Q F O | Sofortige Landefreigabe   |
| Q F P | Unsere letzte Information betreffend ... lautet                                 |
| Q F Q | Anflug und Rollbahnbefeuerung eingeschaltet                                     |
| Q F R | Ihr FAhrwerk scheint beschädigt zu sein   |
| Q F S | Der ... Funkbetrieb in ... ist in Bertieb                                       |
| Q F T | Eisbildung beobachtet auf ... der Typ ... im Ausmass ...                        |
| Q F U | Anzufliegende Rollbahn hat Richtung ...   |
| Q F V | Flutlichter sind eingeschaltet  |
| Q F W | Länge der Landebahn ... beträgt ...   |
| Q F X | Betrieb mit Fixantenne  |
| Q F Y | Gegenwärtiges LAndewetter in ... ist ...  |
| Q F Z | Flugfeld-Wettervorhersage für ... für den Zeitraum ... lautet ...               |
| Q G C | Hindernis bei der Piste ...   |
| Q G D | Hindernis in Ihrer Flugbahn in ... Höhe über ...                                |
| Q G E | Ihre Entfernung von mir beträgt ...   |
| Q G H | Freigabe zur Landung mit ...  |
| Q G K | Ihr Kurs von ... ist ... Grad   |
| Q G L | Einflug in ... um ...h gestattet  |

|       |   |
|-------|---|
| Q G M | Verlassen Sie ...   |
| Q G N | Landefreigabe in ...  |
| Q G O | Landeverbot in ...  |
| Q G P | Sie sind Nummer ... in der Landereihenfolge   |
| Q G Q | Bleiben Sie in ... Höhe über ... und erwarten Sie Anweisung   |
| Q G T | Fliegen Sie für ...min einen Kurs, der sofortige Umkehr ermöglicht  |
| Q G U | Fliegen Sie für ...min Kurs ... Grad  |
| Q G V | Ich sehe Sie in ...   |
| Q G W | Ihr Fahrwerk ist ausgefahren und scheint in Ordnung zu sein   |
| Q G Z | Halten Sie ... bei  |
| Q H E | Ich bin 1.im Querwindteil 2.in der Gegengerade 3.in der Landekurve 4.im Endanflug   |
| Q H G | Freigabe zur Platzrunde in ... Höhe über ...  |
| Q H H | Ich mache eine Notlandung   |
| Q H I | Ich mache 1.Wasserung 2.Landung um ...h   |
| Q H Q | Freigabe zum ... -Anflug in ...   |
| Q H Z | Fliegen Sie eine Platzrunde   |
| Q H C | Nehmen Sie mit Station ... auf ... MHz / kHz um ...h Verbindung auf   |
| Q I F | ... arbeitet auf ... MHz / kHz  |
| Q J A | Ihr 1.Lochstreifen 2.Mark und Space arbeitet Reverse  |
| Q J B | Ich verwende 1.Funk 2.Kabel 3.Telegraf 4.Fernschreiber 5.Telefon<br>6.Empfänger 7.Sender 8.Lochstreifen   |
| Q J C | Ich werde kontrollieren 1.Sender 2.Auto-hesd 3.Streifengeber 4.Zweiten<br>Streifengeber 5.Drucker 6.Drucker-Motor 7.Tastatur 8.Antennensystem   |
| Q J D | Sie senden 1.Buchstaben 2.Zahlen  |
| Q J E | Ihre Shift ist 1.zu groß 2. zu klein 3.korrekt  |
| Q J F | Mein von ... beobachtetes Signal ist 1.intern 2.in der Ausstrahlung in Ordnung<br>in Bezug auf ...  |
| Q J G | Nehmen Sie wieder automatische Übertragung auf  |
| Q J H | Senden Sie 1.Ihren Streifen 2.Test-Satz   |
| Q J I | Ich übertrage Dauerton 1.Mark 2.Space   |
| Q J K | Ich empfange 1.Dauerton Mark 2.Dauerton Space 3.Mark-Null 4.Space-Null  |
| Q K A | Rettung durchgeführt mit Kurs auf ...   |
| Q K C | Seegang in ... 1.macht Start unmöglich 2.macht Start äußerst riskant  |
| Q K F | Erwarten Ihre Rettung um ...h durch 1.Flugzeug 2.Schiff mit Rufzeichen  |
| Q K G | Rettung erfolgt, sobald ... mit Ihnen 1.Sichtkontakt 2.Funkkontakt<br>aufgenommen hat   |
| Q K H | Systematische Suche wurde eingeleitet 1.Streifen in ... Grad 2.mit ... Abstand<br>zwischen den Streifen 3.in Höhe ... über ...  |
| Q K N | Luftfahrzeug erkannt in Position ... auf Kurs ... Grad um ...h  |
| Q K O | An der Operation nehmen teil ...  |
| Q K P | Der Suchauftrag lautet ... 1.parallele Streifen 2.Flächenbeobachtung<br>3.Kursbeobachtung vorwärts 4.Kursbeobachtung rückwärts 5.Konturenstreife<br>6.Kombinierte Suche von Flugzeug und Schiff 7.wie folgt ... |
| Q L B | Ich habe Station ... empfangen und berichte wie folgt ...   |
| Q L F | (inoffiziell)Geben Sie mit dem linken Fuß ?   |
| Q L H | Ich werde gleichzeitig auf ... MHz / kHz und ... MHz / kHz arbeiten   |
| Q L V | Funkhilfe weiterhin erforderlich  |
| Q M H | Gehen Sie auf Sendung / Empfang auf ... MHz / kHz falls Verbindung nicht<br>innerhalb von 5 min aufgenommen werden kann   |
| Q M I | Vertikale Wolkenschichtung bei Beobachtung von meinem Luftfahrzeug ist in<br>... unterste Schicht ... Achtel der Typ ... mit Untergrenze ... und Obergrenze ...   |
| Q M U | Bodentemperatur in ... um ...h ist ... Grad, Taupunkt ist ... Grad  |
| Q M W | In ... liegt die Nullgrad-Isotherme in Höhe ... über ...  |
| Q M X | In ... ist um ...h die Lufttemperatur ... Grad in Höhe ... über ...   |
| Q M Z | Änderung der Flugwettervorhersage folgt   |

|                |   |
|----------------|---|
| Q N E          | Bei Landung in ... um ...h wird Ihr auf 1013.2 mbar eingestelltes Höhenmeter ... anzeigen   |
| Q N H          | Wenn Sie Ihren Höhenmesser auf ...mbar einstellen, zeigt das Instrument Ihre Höhe bei Landung auf meiner Station um ...h an                                   |
| Q N I          | Turbulenz beobachtet in ... mit Intensität ... zwischen ... und ... Höhe über ...   |
| Q N O          | Bin nicht in der Lage, die erbetene Information zu geben  |
| Q N R          | Erreiche den "Point of no return"   |
| Q N T          | Maximale Bodengeschwindigkeit in ... um ...h ist ...  |
| Q N Y          | Gegenwärtige Wetterlage und Intensität in ... um ...h ist ...   |
| Q O A          | Ich kann mittels Sprechfunk verkehren 500 kHz   |
| Q O B          | Ich kann mittels Sprechfunk verkehren 2182 kHz  |
| Q O C          | Ich kann mittels Sprechfunk verkehren Kanal 16 QRG 156.800 MHz  |
| Q O D          | Ich kann mit Ihnen verkehren in 0.Niederländisch 1.Englisch 2.Französisch 3.Deutsch 4.Griechisch 5.Italienisch 6.Japanisch 7.Norwegisch 8.Russisch 9.Spanisch |
| Q O E          | Ich habe Sicherheitszeichen von ... empfangen   |
| Q O F          | Die Güte Ihres Signals ist 1.Unbrauchbar 2.Noch brauchbar 3.Voll brauchbar  |
| Q O G          | Ich habe ... Bänder zum Senden  |
| Q O H          | Senden Sie ein Phasingsignal für ... sek  |
| Q O I          | Senden Sie Ihre Bänder  |
| Q O J          | Ich achte auf ... MHz / kHz auf Zeichen von Funkbojen zur Kennzeichnung der Seenotposition (Seenotfunkbojen)  |
| Q O K          | Ich habe die Zeichen einer Funkboje zur Kennzeichnung der Seenotposition auf ... MHz / kHz empfangen  |
| Q O L          | Mein Schiff ist ausgerüstet für den Empfang von Selektivruf (Selcall). Meine Selektivrufnummer ist ...  |
| Q O M          | Mein Schiff kann auf folgenden Frequenzen durch Selektivruf erreicht werden ...   |
| Q O O          | Ich kann auf jeder Frequenz senden / empfangen  |
| Q O T          | Ich höre Ihren Anruf, die Wartezeit beträgt ungefähr ...min   |
| Q R A          | <b>Der Name meiner Funkstelle ist ...</b>   |
| Q R B          | Die Entfernung zwischen unseren Funkstellen beträgt ungefähr ... sm,km  |
| Q R C          | Die Gebührenrechnung meiner Funkstelle werden von der privaten Betriebsgesellschaft ... oder Staatsverwaltung beglichen                                       |
| Q R D          | Ich fahre nach ... und komme von ...  |
| Q R E          | Ich werde Voraussichtlich um ... Uhr in ... ankommen  |
| Q R F          | Ich kehre zurück nach ...   |
| Q R G          | Kanal / Meine exakte Frequenz lautet ...  |
| Q R H          | Meine / Ihre Frequenz schwankt  |
| Q R I          | Der Ton Ihrer Aussendung ist ... 1.gut 2.veränderlich 3.schlecht  |
| Q R J          | Ich habe ... Funkgesprächsmeldungen vorliegen / schwacher Empfang   |
| Q R K          | Verständlichkeit der Signale 1 - 5  |
| Q R L          | Bin beschäftigt / Arbeitsplatz  |
| Q R M          | <b>Ihre Aussendung wird gestört</b> 1.nicht 2.schwach 3.mässig 4.stark 5.sehr stark   |
| Q R N          | Atmosphärische Störungen 1.nicht 2.schwach 3.mässig 4.stark 5.sehr stark  |
| Q R O          | Ich erhöhe Sendeleistung  |
| Q R P          | Ich vermindere Sendeleistung  |
| Q R Q          | Geben Sie schneller ... Wörter pro Minute   |
| Q R R          | Ich bin bereit, automatische Geräte zu verwenden. Senden Sie mit einer Geschwindigkeit von ... Wörtern pro Minute   |
| Q R R R Notruf |   |
| Q R S          | Geben Sie langsamer ...Wörter pro Minute  |
| Q R T          | <b>Sendung einstellen</b>   |

|       |   |
|-------|---|
| Q R U | Habe nichts mehr  |
| Q R V | <b>Bereit, auf Empfang</b>  |
| Q R W | Benachrichtigen Sie bitte ... , daß ich auf ... MHz / kHz wieder rufe   |
| Q R X | Ich werde um ...h auf ... MHz / kHz rufen / Bitte warten  |
| Q R Y | Sie haben die Nummer ... in der Reihenfolge   |
| Q R Z | <b>Sie werden von ... auf ... MHz / kHz gerufen</b>   |
| Q S A | Ihre Zeichen 1.kaum 2.schwach 3.ziemlich gut 4.gut 5.sehr gut hörbar  |
| Q S B | Die Stärke Ihrer Zeichen schwankt   |
| Q S C | Ich bin eine Seefunkstelle mit geringem Verkehr   |
| Q S D | Ihre Zeichen sind verstümmelt   |
| Q S E | Die geschätzte Abtrift des Rettungsgerätes ist ...  |
| Q S F | Ich habe die Rettung durchgeführt und steuere den Hafen / Basis ... an  |
| Q S G | Übermitteln Sie ... Telegramme in Reihe   |
| Q S H | Ich kann mit meinem Peilfunkgerät Zielfahrt / Zielflug machen   |
| Q S I | Es war mir unmöglich Ihre Übermittlung zu unterbrechen  |
| Q S J | Die Gebühr nach ... beträgt ... einschliesslich meiner Inlandsgebühr  |
| Q S K | Ich kann Sie zwischen meinen Zeichen hören, Sie dürfen mich während meiner Übermittlung unterbrechen  |
| Q S L | Ich gebe Ihnen eine Empfangsbestätigung   |
| Q S M | <b>Wiederholen</b> Sie das letzte Telegramm, das Sie mir Übermittelt haben  |
| Q S N | Hast Du mich auf ... MHz / kHz gehört   |
| Q S O | <b>Funkgespräch</b> Ich kann mit ... unmittelbar oder durch Vermittlung von ... verkehren   |
| Q S P | Ich werde an ... gebührenfrei Vermitteln  |
| Q S Q | Ich habe einen Arzt oder ... an Bord  |
| Q S R | Wiederholen Sie den Anruf auf der Anruf Frequenz. Ich habe Sie nicht gehört oder wurde gestört  |
| Q S S | Ich werde die Arbeitsfrequenz ... MHz / kHz benutzen  |
| Q S T | An alle (Abkürzung der ARRL)  |
| Q S U | Senden oder antworten Sie auf ... MHz / kHz mit Sendeart ...  |
| Q S V | Senden Sie eine Reihe V (Morsen) zum abstimmen auf ... MHz / kHz  |
| Q S W | Ich werde augenblicklich auf ... MHz / kHz mit Sendeart ... senden  |
| Q S X | Ich höre ... auf ... MHz / kHz / Frequenzbereich / Kanal  |
| Q S Y | <b>Kanal wechseln auf ...</b>   |
| Q S Z | Jedes Wort zweimal geben  |
| Q T A | Streichen Sie das Telegramm oder die Nachricht Nr. ...  |
| Q T B | Ich bin mit Ihrer Wortzählung nicht einverstanden   |
| Q T C | Ich habe ... Telegramme für Sie   |
| Q T D | ... hat gerettet 1....Überlebene 2.Wrackteile 3....Leichen  |
| Q T E | Ich peile Sie rechtweisend ... Grad um ...h, oder ... peilte Sie rechtweisend ... Grad um ...h, oder ... wurde von ... rechtweisend ... Grad um ...h gepeilt  |
| Q T F | Nach den Peilungen der Peilfunkstellen meiner Gruppe war Ihr Standort ... Breite, ... Länge, Klasse ... um ...h   |
| Q T G | Ich werde zwei Striche von je zehn Sekunden Dauer und danach mein Rufzeichen auf ... MHz / kHz senden, oder Ich habe ... aufgefordert, zwei Striche von je zehn Sekunden und danach sein Rufzeichen auf ... MHz / kHz zu senden |
| Q T H | <b>Mein Standort ist ... Breite, ... Länge</b>  |
| Q T I | Mein wahrer Kurs ist ... Grad   |
| Q T J | Meine Geschwindigkeit beträgt ...   |
| Q T K | Mein Luftfahrzeug hat eine Geschwindigkeit über Grund von ...   |
| Q T L | Mein rechtweisender Kurs ist ... Grad   |
| Q T M | Mein missweisender Kurs ist ... Grad  |
| Q T N | Ich habe ... um ...h verlassen  |
| Q T O | Ich bin aus dem Hafenbecken / Hafen ausgelaufen / gestartet   |
| Q T P | Ich bin im Begriff zu wassern oder zu landen  |

|       |  |
|-------|--|
| Q T Q | Ich werde mit Ihrer Funkstelle unter Benutzung des internationalen Signalbuchs (Interco) verkehren   |
| Q T R | <b>Es ist genau ... Uhr</b>  |
| Q T S | Ich send Ihnen um ...h mein Rufzeichen, damit Sie meine Frequenz messen können   |
| Q T T | Die nachfolgende Kennung ist einer anderen Aussendung überlagert   |
| Q T U | Meine Funkstelle ist von ... bis ...h geöffnet   |
| Q T V | Übernehmen Sie an meiner Stelle die Hörbereitschaft auf ... MHz / kHz  |
| Q T W | Die Überlebenden befinden sich in ... Zustand und benötigen dringend ...   |
| Q T X | Meine Funkstelle bleibt für den Verkehr mit Ihnen bis auf weitere Nachricht von Ihnen bis ...h geöffnet  |
| Q T Y | Ich steuere den Unfallort an und werde voraussichtlich um ...h ankommen  |
| Q T Z | Ich setze die Suche nach ... fort  |
| Q U A | Hier sind Nachrichten von  |
| Q U B | Hier sind die erbetenen Auskünfte  |
| Q U C | Die Nummer der letzten Nachricht, die ich von Ihnen erhalten habe, ist ...   |
| Q U D | Ich habe das Dringlichkeitszeichen von ... um ...h empfangen   |
| Q U E | Ich kann mich in ... auf ... MHz / kHz unterhalten   |
| Q U F | Ich habe das Notzeichen von ... um ...h empfangen  |
| Q U G | Ich bin gezwungen sofort zu landen oder zu wassern   |
| Q U H | Der augenblickliche Luftdruck, auf Meereshöhe bezogen, ist ...   |
| Q U I | Meine Navigationsfeuer sind in Betrieb   |
| Q U J | Der zu steuernde wahre Kurs, um zu mir zu gelangen, ist ... Grad um ...h   |
| Q U K | Die See in ... ist ...   |
| Q U L | Die Dünung in ... ist ...  |
| Q U M | Die normale Arbeit kann wieder aufgenommen werden  |
| Q U N | Mein Standort, mein rechtsweisender Kurs und meine Geschwindigkeit sind ...  |
| Q U O | Suchen Sie in der Nähe von ... Breite, ...Länge nach... 1.einem Luftfahrzeug<br>2.einem Seefahrzeug 3.einem Rettungsgerät  |
| Q U P | Mein Standort wird angegeben durch ... 1.Scheinwerfer 2.schwarzen Rauch<br>3.Feuerwerkskörper  |
| Q U Q | Bitte richten Sie Ihre Scheinwerfer, wenn möglich mit Unterbrechungen senkrecht auf eine Wolke dann, wenn Sie mein Luftfahrzeug sehen oder hören, den Schein auf das Wasser gegen den Wind, um meine Wasseringung zu erleichtern |
| Q U R | Die Überlebenden 1.haben die Rettungsausrüstung erhalten, die von ... ausgeworfen worden ist 2.sind von einem Rettungsfahrzeug aufgenommen worden 3. sind von der Boden-Rettungsmannschaft erreicht worden                       |
| Q U S | Ich habe 1.Überlebende im Wasser 2.Überlebende auf Flößen / Booten<br>3.Trümmer oder Wrackteile auf ... Breite, ... Länge gesichtet  |
| Q U T | Die Unfallstelle ist markiert durch ... 1.Flammen- oder Rauchsignal<br>2.schwimmendes Zeichen 3.gefärbtes Wasser 4....   |
| Q U U | Leiten Sie das See- oder Luftfahrzeug ... 1.auf Ihre Position, indem Sie Ihr Rufzeichen und lange Striche auf ... MHz / kHz senden 2.indem Sie auf ... MHz / kHz den wahren Kurs übermitteln, auf dem Sie zu erreichen sind      |
| Q U V | Missweisende Peilung in Bezug auf die Gegenstation   |
| Q U W | Ich befinde mich im Suchgebiet ...   |
| Q U X | Ich habe folgende noch gültige nautische Warnnachrichten oder Sturmwarnungen   |
| Q U Y | Die Position des Rettungsgerätes ist um ...h markiert worden durch ...<br>1.Flammen- oder Rauchsignal 2.schwimmendes Zeichen<br>3.gefärbtes Wasser 4....   |
| Q U Z | Der Notverkehr ist noch nicht beendet, ein eingeschränkter Betrieb darf wieder aufgenommen werden  |
| Q Z B | Senderstörung  |
| Q Z T | Empfängerstörung   |

DD2IKARUS DD2IKARUS

**Zahlencode**

2 zu  
4 für  
3 3 freundliche Grüße  
5 1 laß dich nicht erwischen  
5 5 viel Erfolg  
7 3 viele **Grüße**  
7 4 laß dich nicht erwischen  
8 8 Liebe und Küsse  
9 9 **verschwinde**  
1 2 8 55 + 73  
6 0 0 Telefon  
64 + - 9 55 und 73

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS

DD2IKARUS DD2IKARUS